

Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 Baugesetzbuch

Aufgrund des § 25 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (Bundesgesetzblatt I, Seite 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2010 (Bundesgesetzblatt I, Seite 2585) in Verbindung mit § 6 Abs. 1 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 28.10.2006 (Nds. Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 473, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.10.2009 (Nds. Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 366)) hat der Rat der Gemeinde Reppenstedt in seiner Sitzung am 19.08.2010 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Anordnung des Vorkaufsrechtes

Der Gemeinde Reppenstedt steht zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung im Sinne des § 25 BauGB ein Vorkaufsrecht zu.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung erstreckt sich auf Grundstücke:

1. Flur 3, Flst. 31/144	Gesamtfläche	6.195 m ²
2. Flur 3, Flst. 45/36	Gesamtfläche	1.097 m ²
3. Flur 3, Flst. 45/17	Gesamtfläche	1.227 m ²
4. Flur 3, Flst. 59/12	Gesamtfläche	1.858 m ²
5. Flur 3, Flst. 59/58	Gesamtfläche	2.383 m ²
6. Flur 3, Flst. 45/34	Gesamtfläche	2.364 m ²
7. Flur 3, Flst. 31/126	Gesamtfläche	1.613 m ²
8. Flur 3, Flst. 31/128	Gesamtfläche	51 m ²
9. Flur 3, Flst. 7/41	Gesamtfläche	40 m ²
10. Flur 3, Flst. 7/42	Gesamtfläche	19 m ²
11. Flur 3, Flst. 45/32	Gesamtfläche	88 m ²
12. Flur 3, Flst. 45/33	Gesamtfläche	148 m ²
13. Flur 3, Flst. 45/35	Gesamtfläche	136 m ²

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Reppenstedt, 30.08.2010

Stille
Gemeindedirektorin